



Die Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V.

sucht **ab 1.11.2018** für das von **Aktion MENSCH** geförderte Projekt „Familienberatungsstelle für seelische Gesundheit“ eine*n

Sozialpädagog*in/ Sozialarbeiter*in

Die Rautenberg-Gesellschaft ist ein gemeinnütziger Verein mit Angeboten für psychisch erkrankte Menschen und Familien. Wir wollen denjenigen helfen, die sich allein nur unzureichend oder gar nicht helfen können. Deshalb machen wir uns für die Verbesserung der Lebenssituation psychisch erkrankter Menschen und deren Familien stark. Leitgedanke unserer diakonischen Arbeit ist eine annehmende, akzeptierende Haltung, die vorhandene Ressourcen und Entwicklungspotentiale erkennt und würdigt.

Derzeit ist die JWRG in folgenden Aufgabenfeldern tätig, in denen sie ca. 180 Menschen begleitet:

- Eingliederungshilfe für psychisch erkrankte Menschen nach §54 SGB XII (ambulante Sozialpsychiatrie)
- Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach §§ 67 bis 69 SGB XII
- Individuelle Arbeitsbegleitung im Rahmen der sonstigen Beschäftigungsstätte „Rosenblatt & Fabeltiere“
- Hilfen zur Erziehung: Erziehungsberatung nach §28 SGB VIII und Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGBVIII

Wir erweitern nun sukzessive unser Angebot im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe mit Schwerpunkt in der Arbeit mit Familien mit Migrationshintergrund und/ oder psychisch erkrankten Mitgliedern. Im Herbst 2018 eröffnen wir eine Familienberatungsstelle für Kinder, Jugendliche und jungen Volljährige von psychisch erkrankten Eltern und deren Familien.

Für die Familienberatungsstelle für seelische Gesundheit suchen wir für den Zeitraum vom 1.11.2018 bis zum 31.08.2021 eine/n Kolleg*in aus der Berufsgruppe Sozialarbeit/Sozialpädagogik mit folgenden Aufgaben:

- Beratung und Förderung von Kindern und ihren Familien mit Einzel- und Familiengespräche mit Methoden der systemischen Arbeit
- Gestaltung der Hilfeprozesse unter Berücksichtigung der vorhandenen Ressourcen und Vermittlung von weiterführenden Hilfen
- Aktive, selbständige Begleitung und Entwicklung von individuell angepassten Bewältigungs- und Lösungsstrategien gemeinsam mit den betroffenen Familien
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Psychoedukation und Durchführung von Gruppenangeboten
- Umgang mit Dokumentationssoftware, Word- und Email- Programm

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Pädagogik (B.A. oder Diplom) mit staatlicher Anerkennung
- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung in sozialpädagogischer Familienhilfe und/oder in Erziehungsberatung (ambulanten Kinder- und Jugendhilfe)
- idealerweise Zusatzqualifikation im Bereich systemische Beratung/Therapie, Open Dialogue, Anti-Gewalt-Training, o.ä.
- Erfahrung in Krisenprävention und –Intervention,
- Eigenständiges und Ressourcenorientiertes Arbeiten
- Gute Kontakt-, Empathie- und Reflektionsfähigkeit
- Belastbarkeit, Selbstfürsorge, Flexibilität
- Teamfähigkeit, enge Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen in der Beratungsstelle
- Kultursensibler Umgang mit der Zielgruppe, wünschenswert ist Mehrsprachigkeit
- Bereitschaft und Motivation, die Aufbausituation mitzugestalten

Wir bieten:

- eine auf 34 Monate (1.11.2018- 31.08.2021) befristete Anstellung für 15 Wochenstunden
 - (eine Regelfinanzierung des Projektes nach dem 31.08.2021 und damit auch Entfristung wird angestrebt) - mit Option auf Aufstockung der Stunden in einem anderen Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- Bezahlung nach KTD, inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Fortbildung und Supervision
- Betriebliche Altersvorsorge
- HVV-Proficard

Wir freuen uns auch über Bewerber*innen mit Migrationshintergrund.

Aussagekräftige Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse)- bevorzugt per Mail – bis 14.10.2018 bitte an:

JWRG e.V.
Repsoldstraße 27
20097 Hamburg
jwrq@jwrq.de

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne: Frau Petz unter Tel.: 040- 298414- 14

Die Rautenberg-Gesellschaft im Internet: www.jwrq.de